



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Niederwangen



Jahrgang 2020

Freitag, den 21. August 2020

Nummer 34-36

Sommerpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den
Kalenderwochen 35 & 36 Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 21.08.2020

Redaktionsschluss: 17.08.2020, 11:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 11.09.2020

Redaktionsschluss: 07.09.2020, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

Defektes Spielgerät zu verschenken

Die defekte Seilbahn auf dem alten Spielplatz im Dorf darf nicht mehr verwendet werden, da die Pfosten nicht mehr zulässig sind. Daher wird diese an eine Familie verschenkt zum Selbstabbau und Aufbau.

Interessenten können sich bei der Ortsverwaltung melden unter Tel. 2501.

Müllkalender August 2020

Freitag, 21.08. - Restmüll – Tour 10

Donnerstag, 27.08. - Restmüll – Tour 8

Freitag, 28.08. - Restmüll – Tour 10

Biomüll:

Tour 4 - Niederwangen Gesamtgebiet

Restmüll:

Tour 8 - Hatzenweiler,

Tour 9 - Niederwangen Ort mit Feld, Lottenmühle und Böhen

Tour 10 - Niederwangen Land

Papiertonne:

Tour 1 - Welbrechts, Elitz, Niederwangen, Feld, Hatzenweiler

Tour 2 - Berg

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Brotwagen in Niederwangen

Liebe Niederwangener,
leider muss ich Ihnen mitteilen, dass wir den Verkauf am Samstag wegen mangelnder Frequentierung einstellen müssen.

Ich bedanke mich trotzdem für Ihr Engagement uns hier ins Geschäft zu bringen - es rechnet sich aber einfach nicht für uns. Ihnen alles Gute für die Zukunft.

Roland Kempfer

Bäckerei & Lebensmittel Kempfer
Stephanusstr. 7, 88260 Argenbühl

Kampagne Stadtradeln

Stadtradeln ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Zum zweiten mal hat die Stadt Wangen teilgenommen. Insgesamt haben 16 Teams daran teilgenommen. Daraus ergaben sich verschiedene Wertungskategorien: Team mit den meisten geradelten Kilometern; die größten Teams und Teams mit den meisten Kilometer pro Person.

Wir freuen uns, dass das **Team mit den meisten Kilometer pro Person** aus **Berg** den **1. Platz** erreicht hat und gratulieren recht herzlich zu dieser tollen Leistung. Die Gruppe bestand aus 7 Teilnehmern: Alfons und Rita Ohlinger, Elmar und Karin Natter, Walter Weber, Rita Fuch und Nadine Knebel.

Herzlichen Glückwunsch
Roland Hasel, Ortsvorsteher

VEREINSNACHRICHTEN

SG NIEDERWANGEN



Sportgemeinde Niederwangen

„DSV on tour“ lautet das Motto des Deutschen Skiverbandes, bei welchem dieser die Talentpunkte bundesweit mit Aktionstagen unterstützt. Für den vergangenen Mittwoch hatte die SGN Kids und Jugendliche auf's Sportgelände nach Niederwangen eingeladen. Insgesamt nahmen 21 junge Sportler das Angebot an. In der 2 mal jeweils 1,5 Stunden durchgeführten Sparteinheit waren koordinatives Laufen, Springen und Hüpfen mit ein Schwerpunkt. Spielerische Bewegungselemente unter Anleitung von den DSV Teamern Theresa Wirth und Helena Dreher machten trotz der Hitze enorm viel Spaß. Initiiert hatte den Aktionstag für die SGN die Nachwuchstrainerin Maxima Frei mit der Unterstützung der FSJ Kraft Julia Metzler und dem Nachwuchstrainer Robert Theobold. Der Deutsche Skiverband hat erkannt, dass die Basisarbeit in den Regionen für den Nachwuchs entscheidend für künftige Erfolge ist. Die SG Niederwangen befindet sich gerade derzeit in einer Erfolgsspur was den Nachwuchs angeht.

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 21.08.2020:

Marien-Apotheke Neuravensburg Tel.: 07528 - 69 19
Bodenseestr. 5, 88239 Wangen im Allgäu (Neuravensburg)

Samstag, 22.08.2020:

***Staufen-Apotheke Wangen** Tel.: 07522 - 65 85
Martinstorplatz 4, 88239 Wangen im Allgäu
*Sa. 18:30 bis Sa. 19:30 Uhr

Sonntag, 23.08.2020:

Apotheke im Gesundheitszentrum Tel.: 07522 - 93 10 77
Siemensstr. 12, 88239 Wangen im Allgäu

Montag, 24.08.2020:

St. Gallus-Apotheke Kißlegg Tel.: 07563 - 82 30
Herrenstr. 10, 88353 Kißlegg

Dienstag, 25.08.2020:

***Kloster-Apotheke Isny** Tel.: 07562 - 97 55 60
Wassertorstr. 5, 88316 Isny im Allgäu
*Di. 18:00 bis Di. 19:00 Uhr

Mittwoch, 26.08.2020:

***Wassertor-Apotheke Isny** Tel.: 07562 - 9 75 80
Wassertorstr. 51, 88316 Isny im Allgäu
*Mi. 18:00 bis Mi. 19:00 Uhr

Donnerstag, 27.08.2020:

Wassertor-Apotheke Isny Tel.: 07562 - 9 75 80
Wassertorstr. 51, 88316 Isny im Allgäu

Freitag, 28.08.2020:

Staufen-Apotheke Wangen Tel.: 07522 - 65 85
Martinstorplatz 4, 88239 Wangen im Allgäu
jeweils von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr am nächsten Tag

Das engagierte Trainerteam begleitet derzeit insgesamt ca. 40 junge Sportler in verschiedenen Leistungsgruppen. Maßgeblich beteiligt ist dabei auch das Kooperationsmodell mit derzeit 4 Wangener Schulen. Durch Julia Metzler, selbst erfolgreiche Skilangläuferin, als FSJ konnte der für die jungen Sportler nicht leichte Corona-Shutdown mit Einzeltraining gut überbrückt werden. Viele der jungen Sportler nutzten die Einzelstunden für die Technikverbesserung auf dem Skiroller. Und direkt nach gewissen Öffnungsmöglichkeiten wurde in Zusammenarbeit mit dem Städt. Sportamt das Gruppentraining unter den Hygienebestimmungen im Stadion und im Freien wieder aufgenommen. Direkt nach den Sommerferien, immer unter dem Corona Vorbehalt, kann dank eines neuen FSJ'lers und den engagierten Nachwuchstrainern für Kids ab dem Jahrgang 2014 ein erneut spezielles spielerisches Kennenlernen des Langlaufsports angeboten werden. Zudem sind weitere Aktionstage mit den Schulen geplant, wobei der DSV schon jetzt wieder seine Unterstützung für die SGN zugesagt hat.



Die erste Gruppe hatte noch etwas mehr Schatten



Bewegungsfreudige Kinder



Viel Bewegung war angesagt

MUSIKKAPELLE NIEDERWANGEN



Musikkapelle Niederwangen spielt im Spitalhof in Wangen

Nach einer langen Zwangspause freut sich die Musikkapelle Niederwangen sehr darüber, endlich wieder einen Auftritt spielen zu dürfen. Das Gästeamt Wangen hat drei kleine Sommerabendkonzerte im Spitalhof ermöglicht. Die Musikkapelle wird dort am Abend des 27. August mit zwei kleinen Besetzungen auftreten. Beginn ist um 19 Uhr. Für eine Bewirtung im Biergarten ist durch das Team des Ratsstübles gesorgt.

Aufgrund der begrenzten Anzahl an Sitzplätzen, müssen die Eintrittskarten bis 17 Uhr des Auftrittstages beim Gästeamt abgeholt werden. Der Eintritt ist frei. Beim Abholen der Karten werden die Daten der Besucher coronaverordnungskonform erfasst und am Abend mit den Besuchern abgeglichen. Auf die Corona-Hygienerregeln wird hingewiesen und um Einhaltung gebeten.

Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen!

Ihre Musikkapelle Niederwangen



HEIMATVEREIN NIEDERWANGEN



Backtag im Backhaus

Am Montag, den 07. September 2020 findet unser nächster Backtag im Backhaus statt.

Bitte melden Sie sich bis Sonntag, 06.09.2020 bei Gabi Rutka, Tel. 1043 an.

SOLAWI Wangen gegründet



Das Foto zeigt von links nach rechts die Gründungsmitglieder Hansjörg Jocham, Martin Siebert, Mirjam Paehr, Stefan Eschwey, Jörg Endraß, Bianca Oberwallner, Bernhard Schweigl und Bärbel Endraß.

Nach den Vorstellungen der Gründungsvorstände Bianca Oberwallner, Mirjam Paehr und Martin Siebert, sollen im August und September am Thomashof bereits die ersten Infoveranstaltungen stattfinden. Für den Oktober ist eine Mitgliederversammlung geplant, wenn der Verein vom Amtsgericht auch offiziell eingetragen sein wird. Mit der obligatorischen Bieterunde für die Gemüseanteile wird dann im November der Startpunkt für das erste Anbaujahr 2021 festgelegt. Weitere Informationen, auch zu den Terminen, finden sich auf der neuen Homepage unter www.solawi-wangen.de,

Text: Martin Siebert

Foto: Mirjam Paehr

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kulturprogramm der Dorfläden Schomburg

Wunderbare Wanderung auf den Wächter von Balderchwang

Schöne Rundtour vom Aubachtal vorbei an der unteren und oberen Sipplinger Alpe auf den Sipplingerkopf. Beim Abstieg können wir einen Einkehrschwung auf die Obere Wilhelmnealpe machen. Dann geht es vorbei am Tennenmooskopf über die Hirschgundalpe zurück zum Parkplatz.

Um auf dem Parkplatz im Aubachtal noch einen Platz zu bekommen starten wir recht früh, können aber dafür die wunderbare Morgenstimmung in diesem zauberhaften Tal genießen.

Die Wanderung wird geleitet von Christine Pohensky – Tourenleiterin DAV-Bergwandern

Termin: Samstag, 22.08.2020

(bei guter und stabiler Wetterlage)

Treffpunkt: Haslach, Parkplatz beim Zebrastreifen

Abfahrt: 6.00 Uhr

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und wir wollen Fahrgemeinschaften bilden.

Wir bitten deshalb um Voranmeldung bei Hedi Müller 07528/927074 oder Sabine Gravina 07528/1384

Kindergarten St. Raphael

erhält Strom vom Dach

Bürgerenergiegenossenschaft hat die dritte PV-Anlage in Primisweiler am Netz

Auf dem Dach des neuen Kindergartens St. Raphael in Primisweiler hat die Bürgerenergiegenossenschaft Region Wangen im



Allgäu eG (BEG) ihre nunmehr 13. Photovoltaik-Anlage (PV-Anlage) errichtet. Das Gebäude bot sich von der Lage und wegen seiner Ausrichtung nach Süden hin bestens an. Zudem betreibt die BEG auf den benachbarten Gebäuden der Turnhalle und der Grundschule bereits seit 2015 zwei PV-Anlagen.

Die beiden am besten gelegenen der vier nach Süden ausgerichteten und um 19 Grad geneigten Dachflächen wurden mit insgesamt 96 leistungsstarken 310 Watt peak (Wp) Modulen belegt. Die Leistung der PV-Anlage beträgt 29,8 Kilowatt peak (kWp). Der Investitionsaufwand beläuft sich auf rund 35.000 Euro.

„Optisch und technisch anspruchsvoll war die Montage auf den Blechdächern“, wie der technische Geschäftsführer der BEG, Wolfgang Friedrich, sagt. So wurden schwarze Module verwendet, um sich in der Farbe optisch an das dunkle Grau des Blechdachs anzupassen. „Die technische Besonderheit bestand darin, dass die Module nicht – wie sonst üblich – in sich eben und parallel zum Dach liegen, sondern ‚geschuppt‘ nach oben versetzt, verlegt wurden.“ Für das Auge ist der Höhenversatz jeder Modulreihe kaum sichtbar. Er bewirkt jedoch, dass im Winter bei Schneefall größere Schneebretter verhindert werden, die schnell abrutschen, wenn Tauwetter einsetzt. Dies ist wichtig, um den Freibereich sichern und die Kinder, die auch im Winter den Außenbereich nutzen wollen, vor Dachlawinen zu schützen. Die PV-Anlage ist als sogenannte Überschusseinspeisung konzipiert. Der erzeugte Solarstrom wird dabei zuerst im Kindergartengebäude verbraucht. Erst danach wird der überschüssige Strom in das öffentliche Netz eingespeist. Die Messung erfolgt durch geeichte Stromzähler. Die Anlage ist seit 12. Februar 2020 am Netz. „Die bisherigen Erträge sind überaus erfreulich“, sagt Friedrich. „Sie liegen deutlich über der Prognose. Insgesamt erwarten wir etwa 32.000 kWh Solarstrom im Jahr. Das entspricht einer CO₂-Minderung von gut 20 Tonnen.“

Die neue PV-Anlage am Kindergarten ergänzt den Bestand der BEG am Schulkomplex. Mit diesen inzwischen 115 kWp PV-Leistung lassen sich in Primisweiler jährlich etwa 130.000 kWh Solarstrom erzeugen. Das ist gut ein Viertel des Gesamtertrages aller 13 Anlagen der BEG.

Mit der neuen Anlage liegt die BEG quasi voll im Trend, denn das Jahr 2020 scheint ein sehr gutes Sonnenjahr zu werden, wie Friedrich sagt: „Insbesondere die Monate April und Mai waren außergewöhnlich ertragsreich. Daher liegen wir - Stand heute - bei allen Anlagen bisher deutlich über den Ergebnissen des Vorjahres. So wird die BEG dieses Jahr erstmals in der Geschichte der Genossenschaft die Grenze von 500.000 kWh/Jahr erzeugtem Solarstrom deutlich überschreiten. Das ist sehr erfreulich!“

Musikkapelle Primisweiler

Vielen Dank!

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Helfern und Besuchern unseres Dämmerchoppens für die tolle Unterstützung bedanken. Trotz des zu Beginn anhaltenden Regens haben Sie unter Schirmen und Bäumen ausgeharrt und geduldig gewartet. Wir waren überwältigt von der großen Besucherzahl. Nachdem der Regen dann endlich nachgelassen hatte, konnte die kleine Besetzung der Musikkapelle die musikalische Umrahmung starten und somit begann der gemütlichere Teil des Abends. Auch die gegebenen Regelungen und Vorschriften wurden bestens eingehalten, so dass wir gemeinsam einen tollen Abend genießen konnten.

Wir freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung mit Ihnen. Ihre Musikkapelle Primisweiler

Ein neuer Rechen soll künftig Hochwasser am Engetsweiler Bach verhindern helfen

Nach einem heftigen Gewitter und Starkregen im Juni 2020 hatte der Engetsweiler Bach in Neuravensburg für einige nasse Keller gesorgt. Um solche Vorkommnisse in Zukunft möglichst zu vermeiden, wurden jetzt bei einer Besichtigung vor Ort geeignete Maßnahmen besprochen. Dabei waren neben mehreren direkten Anwohnern von offizieller Seite Oberbürgermeister Michael Lang, der technische Leiter des Städtischen Abwasserwerks Urs Geuppert, der dort zuständige Leiter des Fachbereichs Gewässer/Abwasser, Yinka Omidiji, Ortsvorsteher Dr. Hermann Schad, sowie die Ortschaftsräte Mathias Bernhard und Werner August Müller.

Normalerweise fällt der kleine Bach, der hinter dem Dorfmarkt Esslinger unter die Erde verschwindet, gar nicht auf.

Doch zuletzt bei dem Starkregenereignis Mitte Juni war es anders. Ein Grund: Der Rechen, der angebracht worden war, um die Verdolung zu sichern, hielt Geschwemmsel zurück und verstopfte damit den Abfluss. Der Rückstau bildete sich in Windeseile und verursachte die nassen Keller.

Um dort Abhilfe zu schaffen, soll nun das bestehende Gitter ausgewechselt und durch einen schrägen Rechen ersetzt werden. Damit werde auch dessen Fläche größer, sagt Urs Geuppert, der als Vertreter des städtischen Abwasserwerks bei der Besichtigung dabei war. Zudem könne ein schräger Rechen besser gereinigt werden. Möglichst noch im Herbst soll er eingebaut werden.

Außerdem wurde vereinbart, eine Art von Hochwasseralarmplan für den Bach zu erstellen, der dann sowohl der Feuerwehr als auch den Anwohnern zugänglich gemacht wird. So sollen die Einsatzkräfte und die Bewohner entlang des Bach schnell eingreifen können, wenn Gefahr droht. Diese Checkliste wird mit der Ortsverwaltung abgesprochen.

Mittelfristig soll zudem geprüft werden, ob und wie der Rückhalt von Niederschlagswasser weiter stromaufwärts in der Landschaft verbessert werden kann, sagte Oberbürgermeister Michael Lang zu. Für den Herbst ist ein weiterer Termin mit den Nachbarn und Betroffenen abgesprochen.

Stadt baut Parkmöglichkeiten für Fahrräder aus

In diesen Wochen ist es besonders deutlich: Viele Menschen kommen mit dem Fahrrad in die Altstadt, egal ob zum Einkaufen oder als Radtouristen. Dem begegnet jetzt die Stadt Wangen, indem sie mehr Parkmöglichkeiten für die Räder in diesem Bereich schafft. Angefangen haben Tiefbauamt und städtischer Bauhof in der Unterstadt. So finden sich die in der Stadt bereits bekannten anthrazitfarbenen Fahrradbügel jetzt auch an dem kleinen Parkplatz in der Webergasse. Unweit davon gegenüber vom Spielplatz stehen fünf neue Fahrradbügel. Bequem können jetzt auch Räder am Stadteingang beim Kreuzplatz an der Bushaltestelle und neben dem Gasthaus „Goldenes Kreuz“ in der Bindstraße geparkt werden. Neu sind auch Fahrradabstellmöglichkeiten in der Poststraße neben der Volksbank.

Weitere Fahrradparkplätze sind beim Martins- und beim Ravensburger Tor geplant, und die Überlegungen gehen weiter. Eingebunden in die Planungen waren auch die Wirtschaftsförderung und der Sanierungsbeauftragte der Stadt. Aufgebaut wurden die Fahrradständer von Mitarbeitern des städtischen Bauhofs. „Damit, so hoffen wir, machen wir Wangen für die Radfahrer noch attraktiver“, sagt Oberbürgermeister Michael Lang, der selber wann immer möglich mit dem Rad in der Stadt unterwegs ist.

Schon seit Juni gibt es im Spitalhof eine Radservice-Station, die der Landkreis Ravensburg als eine von mehreren in der Region aufstellen ließ.



Sie ist mit verschiedenen befestigten Werkzeugen ausgestattet. Auch eine mit einem Manometer ausgestattete Luftpumpe für alle gängigen Ventile ist an den Stationen eingebaut.

Wanderung des Schwäbischen Albvereins am Samstag 29.08.2020

Wir treffen uns um 13.00 Uhr am P 14 bei der Radbox. In Fahrgemeinschaften fahren wir nach Hohenweiler/A zum Parkplatz vis a vis der Kirche. Durchs Dorf laufen wir nach Hub und kommen nach einem kurzen Steilen Pfad nach Schönstein, dann gehts bergab über Gehren wieder zurück. Die Wanderung dauert etwa 2,5 Stunden, Getränke und Stöcke sowie gutes Schuhwerk und Maske sind wichtig.
Unbedingte Anmeldung ist erforderlich am Freitag von 17.00 bis 20.00 Uhr bei Inge Mennel Tel. 07528/7236

Donnerstagswanderung des Schwäbischen Albvereins am 03.09.2020

Treffpunkt: P14 bei der Radbox um 13.30 Uhr. In Fahrgemeinschaften fahren wir nach Laimnau. Der Parkplatz ist gegenüber vom Gasthaus Ritter. Wir laufen oberhalb von Laimnau in den Tettninger Wald bis nach Neuhäusle. Von dort kommen wir über Wald- und Wiesenwegen durch Iglberg und über einen Pfad wieder nach Laimnau. Dauer der Wanderung ca. 2,5 Stunden, Getränke, Stöcke, gutes Schuhwerk und Maske nicht vergessen.
Anmeldung ist unbedingt erforderlich bis Mittwoch, 18.00 bis 20.00 Uhr bei Inge Mennel Tel. 07528/7236

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt muss für Wochenmarkt ein Hygienekonzept vorlegen

Einbahnverkehr im Ratloch während der Marktzeit

Angesichts der steigenden Covid-19-Infektionszahlen hat die Landesregierung in der vergangenen Woche eine neue Corona-Verordnung erlassen, die die Städte und Gemeinden verpflichtet, für Wochenmärkte ein Hygienekonzept zu entwickeln. Im Kern geht es darum, dafür zu sorgen, dass die geltenden Abstandsregeln eingehalten werden können.

Auf dem Mittwochsmarkt in Wangen ist von dem Konzept vor allem der Fußgängerverkehr durch das Ratloch betroffen. Um diese Engstelle zu entschärfen, wird dort ab Mittwoch, 12. August 2020, ein Einbahnverkehr für die Fußgänger während der Marktzeit eingeführt. Fußgänger, die aus Richtung Marktplatz kommen und Richtung Postplatz wollen, gehen durch die Hauptöffnung des Ratloch. Wer von unten nach oben will, geht durch die kleinere Öffnung vorbei an der Tabakstube Soares. Entsprechende Markierungen sind auf dem Weg angebracht. Für die Marktbesucher sind Masken nicht verpflichtend, allerdings wird empfohlen, sich und andere entsprechend zu schützen und zu vermeiden, dass Engstellen entstehen. Da auch in der Region die Infektionszahlen zuletzt insbesondere durch Reiserückkehrer wieder gestiegen sind, werden die Marktbesucher gebeten, die notwendige Vorsicht walten zu lassen.

Zweckverbandsversammlung stimmt Vergleich zu

Jetzt kann der Blick auf die Zukunft des Interkommunalen Gewerbegebiets Waltershofen gerichtet werden

Die Verbandsversammlung des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet Waltershofen hat dem vom Oberlandesgericht Stuttgart (OLG) vorgeschlagenen Vergleich einstimmig bei zwei Enthaltungen zugestimmt. Damit kann das zivilrechtliche Verfahren um das Bauvorhaben von Glas Marte aus Bregenz abgeschlossen und der Blick auf die Zukunft gerichtet werden. Die Immo Kißlegg GmbH & Co. KG, eine Tochter von Glas Marte, hatte den Zweckverband auf Zahlung von 2,5 Millionen Euro Schadensersatz verklagt. Beide hatten 2013 einen Vertrag zum Grundstückskauf im künftigen Gewerbegebiet abgeschlossen, bevor Baurecht bestand. Das Bebauungsplanverfahren konnte nicht abgeschlossen und deshalb auch keine Baugenehmigung erteilt werden. Das Unternehmen machte deshalb entgangene Gewinne geltend. Dafür sah der 4. Zivilsenat des OLG unter Vorsitzendem Richter Haag jedoch die Voraussetzungen als nicht gegeben an, „weil wegen fehlenden Baurechts nicht mit Wahrscheinlichkeit davon ausgegangen werden konnte, dass die Klägerin einen Gewinn machen würde“, wie es im Protokoll des Gerichts heißt. Weil eben dieses Baurecht fehlte, hätte, so das Gericht, das Unternehmen, „sich nicht zu den eigenen Aufwendungen herausgefordert fühlen dürfen“.

Das OLG hatte den Vergleich vorgeschlagen, der den Zweckverband verpflichtet, einmalig und abschließend „zur Abgeltung sämtlicher Ansprüche aus und im Zusammenhang mit dem 2013 abgeschlossenen Kaufvertrag“ 360.000 Euro an Glas Marte zu bezahlen. Die Kosten des Rechtsstreits sind zu 85 Prozent durch die Klägerin (Glas Marte) und zu 15 Prozent durch den Zweckverband zu tragen. Der Vorsitzende des Zweckverbands, Kißleggs Bürgermeister Dieter Krattenmacher, hatte bei der Verhandlung in Stuttgart darum gebeten, eine Widerrufsklausel festzuhalten. Damit sollte der Zweckverbandsversammlung die Möglichkeit zur Abstimmung gegeben werden. Dies ist jetzt geschehen.

Der Zweckverband stimmte dem Vergleich jetzt zu, weil man nicht weitere Jahre der Rechtsunsicherheit in Kauf nehmen möchte. Schließlich wäre auch ein Revisionsverfahren bis zum Bundesgerichtshof denkbar gewesen. Zudem möchte der Zweckverband das Verhältnis mit Glas Marte befrieden.

Der Verbandsvorsitzende Krattenmacher hatte auf die Teilnahme an der Zweckverbandssitzung verzichtet, um damit jeden Anschein einer möglichen Befangenheit sowie Einflussnahme auf das Ergebnis der Beratung und Abstimmung zu vermeiden. Die Sitzungsleitung übernahm folgerichtig sein Stellvertreter, Oberbürgermeister Michael Lang, aus Wangen. „Wir bedauern sehr, dass wir die Pläne nicht gemeinsam umsetzen konnten“, sagt OB Lang. Denn es gelte der Grundsatz, dass man keinen Vertragspartner enttäuschen wolle. In diesem öffentlichen Verfahren habe niemand Schuld am Scheitern. „Wir hoffen, dass mit dem Vergleich alle widerstreitenden Interessen ausgeglichen sind und wir mit dem Interkommunalen Gewerbegebiet in eine gute Zukunft starten können“, sagt OB Lang. Die Versicherung des Zweckverbands hat bereits die Übernahme von 260.000 Euro zur Begleichung der Vergleichskosten und der kompletten Verfahrenskosten zugesagt. Der verbleibende Restbetrag von 100.000 Euro wird von den Kommunen gemeinschaftlich anteilig getragen.

Der Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet Waltershofen wurde 2008 unter Beteiligung der Kommunen Kißlegg, Amtzell, Argenbühl und Wangen gegründet, um in unmittelbarer Nähe zur Autobahn A 96 Gewerbeflächen anbieten zu



können und um den Unterhalt der dafür notwendigen öffentlichen Einrichtungen zu sichern.

Nachdem 2017 der erste Bebauungsplan gerichtlich aufgehoben worden war, wurden 2019 die Vorarbeiten für ein neues Verfahren begonnen, in deren Rahmen auch ein Jahr lang der Bestand an Tieren und Pflanzen durch Naturschutzexperten im künftigen Gewerbegebiet und seinem Umfeld erhoben wurde. Diese Arbeiten wurden im März 2020 abgeschlossen und fließen nun in die Entwurfsplanung für den Bebauungsplan ein, die im Spätherbst abgeschlossen sein soll. Dieser Entwurf wird dann der Zweckverbandsversammlung vorgelegt und öffentlich vorgestellt. Mit der dann folgenden Auslegung beginnt auch die Beteiligung der Öffentlichkeit an dem neuen Verfahren.

Berufsausbildungsbeihilfe online beantragen Zuschuss für Lehrlinge, die nicht bei den Eltern wohnen

Die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg kann Azubis finanziell unterstützen, damit der qualifizierte Einstieg in das Berufsleben nicht am Geld scheitert. Möglich ist die Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) für anerkannte Ausbildungsberufe und Teilnehmende an berufsvorbereitenden Maßnahmen. Weil es BAB frühestens ab dem Monat der Antragstellung gibt, empfiehlt die Agentur für Arbeit, den Antrag möglichst früh zu stellen. Das geht rund um die Uhr ganz schnell und bequem auf www.arbeitsagentur.de/meine-eservices.

Im Gegensatz zur schriftlichen Antragstellung ist man damit nicht an Öffnungszeiten gebunden und vermeidet Porto- und Fahrkosten. Ebenfalls online lässt sich feststellen, ob und in welcher Höhe Anspruch auf BAB besteht. (<http://babrechner.arbeitsagentur.de>) Wenn Auszubildende wegen zu großer Entfernung ihres Lehrbetriebs von zuhause nicht bei den Eltern wohnen können, gibt es unter bestimmten Voraussetzungen BAB als Zuschuss. Unabhängig vom Weg zum Ausbildungs-ort erhalten diese Leistung auch Lehrlinge mit eigenem Haushalt, wenn sie volljährig oder verheiratet sind. Bei der BAB für betriebliche Ausbildung wird eigenes Einkommen angerechnet, ebenso das Einkommen von Ehegatten und Eltern, wenn es bestimmte Freibeträge übersteigt. Schulische Ausbildungen, beispielsweise die einjährige Berufsfachschule, die das erste Ausbildungsjahr ersetzt, kann die Agentur für Arbeit nicht fördern.

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



Gottesdienste vom 23. August – 13. September

Freitag, 21. August

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 23. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 30. August – 22. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 04. September - Herz-Jesu-Freitag

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 06. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Heilige Messe
14.30 Uhr Tauffeier von Anne Pia Momm

Sonntag, 13. September – 24. Sonntag im Jahreskreis

„Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“
10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Heilige Messe
11.45 Uhr Tauffeier von Paul Hasel

Besondere Totengedenken:

Freitag, 21. August

Gebetsgedenken für:

Cilli und Hubert Reutemann

Sonntag, 23. August

Gebetsgedenken für:

Josef Klotz

Jahrtag für:

Pia Klotz,
Emilie Klotz

Freitag, 04. September

Sammeljahrtag für die verst. Mitglieder des Vikariatsfonds

Sonntag, 06. September

Jahrtag für:

Franz Xaver Werder,
Magnus Weber,

Gebetsgedenken für:

Dora Weber
Klara Gruber,
Hilde und Willi Maurus,
Berta Butscher

Sonntag, 13. September

Jahrtag für:

Rosina Rutka

Gebetsgedenken für:

Emil Rutka

Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9.00 - 11.30 Uhr
Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295
E-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de
homepage: www.katholische-kirche-wangen.de
Pfarramt St. Martin, Wangen
Telefon: 07522/973411 – Fax: 07522/973432

SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Herzliche Einladung zur Verabschiedung von Vikar Vitus von Waldburg-Zeil

im Gottesdienst am Sonntag, 6. September, 9 Uhr in der Pfarrkirche St. Ulrich

Vitus von Waldburg-Zeil war bisher als Diakon in der Seelsorgeeinheit Wangen und Krankenhauseelsorger im OSK Wangen tätig. Er hat am 12. Juli im Rottenburger Dom die Priesterweihe empfangen. In der Urlaubszeit von Pfarrer Blessing wird er als Feriengast in unserer Seelsorgeeinheit noch tätig sein. Danach führt ihn sein Weg nach Weingarten, wo er in der Basilikagemeinde seine Vikarszeit antritt. Wir wünschen ihm dort und auf seinen weiteren Wegen ein segensreiches Wirken.



**Herzliche Einladung zur Begrüßung
unseres neuen Vikars Sebastian Tanneberger
im Gottesdienst am Sonntag, 13. September, 9 Uhr in der
Pfarrkirche St. Ulrich**

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



STADTKIRCHE – WITTWAIKIRCHE – AMTZELL Stadtkirche/Gemeindehaus

Sonntag, 9. August:

09.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Sauer)

Sonntag, 16. August:

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen in der Burgruine Ratzenried (Sauer)

Am Sonntag, 16. August feiert die Evangelische Kirchengemeinde um 10 Uhr einen Gottesdienst im Grünen in der Burgruine Ratzenried. Die Burgruine bietet eine tolle Kulisse und auch nach dem Gottesdienst viele Möglichkeiten, einen schönen Sonntag zu erleben.

Direkt vor Ort gibt es nur einen kleinen Parkplatz. Man kann aber schön von Ratzenried aus wandern.

Sonntag, 23. August:

09.15 Uhr Gottesdienst (Hönig)

Sonntag, 30. August:

09.15 Uhr Gottesdienst (Hönig)

Samstag, 6. September:

09.15 Uhr Gottesdienst (Hönig)

Sonntag, 13. September:

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen im Garten der Begegnung hinter der Stadtkirche, mit Taufen (Hönig)

Wittwaikirche

Sonntag, 9. August:

10.45 Uhr Gottesdienst (Striebel)

Sonntag, 16. August:

(siehe Stadtkirche)

Sonntag, 23. August:

10.45 Uhr Gottesdienst (Hönig)

Sonntag, 30. August:

10.45 Uhr Gottesdienst (Hönig)

Samstag, 6. September:

10.45 Uhr Gottesdienst (Hönig)

Sonntag, 13. September:

(siehe Stadtkirche)

Friedenskirche Amtzell

Sonntag, 9. August:

10.00 Uhr Gottesdienst (Rauch)

Sonntag, 16. August:

(siehe Stadtkirche)

Sonntag, 23. August:

10.00 Uhr Gottesdienst (Striebel)

Sonntag, 30. August:

10.00 Uhr Gottesdienst (N.N.)

Samstag, 5. September:

18.00 Uhr Gottesdienst (Hönig)

Sonntag, 13. September:

(siehe Stadtkirche)

Jeden Mittwoch von 10.00 – 11.00 Uhr und jeden Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr findet das Angebot der "Freundschaftsbank im Garten der Begegnung" statt.

Evang. Pfarramt Stadtkirche

Pfr. Martin Sauer

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852

martin.sauer@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais

Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

Gemeindebüro:

Di bis Fr 8.30 – 11.30 Uhr, Do auch 13 – 16 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852

gemeindebuero.wangen@elkw.de

Homepage der Kirchengemeinde: www.evkirche-wangen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu

Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:

Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Niederwangen

Telefon (075 22) 25 01, Telefax (075 22) 67 33

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman

Anzeigenberatung: Telefon (0 71 54) 82 22-0

Telefax (0 71 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo 28,00 Euro.



SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.

SPENDE
BLUT

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

Gezielt und günstig werben!



Totale Erschöpfung bei Müttern.

Auf Ihre Spende kommt es an!
www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden
 Spendenkonto IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04
 BIC: BFSWDE33MUE | Bank für Sozialwirtschaft
 Elly Heuss-Knapp-Stiftung
 Müttergenesungswerk

Anzeigen-Info

Silke Kaser und Janine Walter beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise.
 Sie erreichen uns in der Anzeigenabteilung unter

Telefon	07154 8222-73
Fax	07154 8222-15
Mail	anzeigen@duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

IMMOBILIENMARKT



 **„Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie? Ich berate Sie gerne unverbindlich.“**

Heinrich Netzer
 Immobilienberater
 Telefon +49 751 84-2165
 heinrich.netzer@ksk-rv.de

 **Kreissparkasse Ravensburg**

GESCHÄFTSANZEIGEN

<p>trilago gmbh Im Leimen 16 88069 Tettnang-Tannau Tel. 07542 93141-0</p> <p>späth by trilago Berblingerstr. 22 88074 Meckenbeuren Tel. 07542 4410</p> <p>www.trilago.de</p>	 <p>Kassetten-Markisen von Warema Schöner Schutz an sonnigen Tagen</p>  <p>DER PERFEKTE BODEN für Ihr individuelles Raumgefühl</p>	<p>Unsere Ausstellungen sind von Mi. bis Sa. geöffnet</p>  <p>trilago raumausstatter am bodensee gmbh</p> 
<p>boden parkett sonnenschutz raumtextilien terrassendach</p>		